

geben, um zur Einheit zu kommen. Aber auf diesem Wege kann man nicht weiterkommen, denn das größte Hindernis auf dem Wege zur demokratischen Einheit Deutschlands sind die antidemokratischen, imperialistischen und militaristischen Kräfte in Westdeutschland. Wenn man auf dem Wege zur demokratischen Einheit weiterkommen will, muß man daher das Kräfteverhältnis verändern, das heißt die Macht dieser Kräfte einschränken und beseitigen. Das erfordert vor allem den weiteren sozialistischen Aufbau in der Deutschen Demokratischen Republik. Je mehr und je besser die Arbeiter-und-Bauern-Macht in der Deutschen Demokratischen Republik gefestigt wird, um so weniger wird es den deutschen Militaristen und Imperialisten möglich, bei uns irgendwelchen Einfluß zu gewinnen. Je mehr die Werktätigen bei uns an der Ausübung der Staatsmacht und an der Leitung der Wirtschaft vorbehaltlos teilnehmen, um so mehr wird unsere sozialistische Staatsordnung im Gegensatz zur Diktatur der Monopole in Westdeutschland zum Beispiel für alle westdeutschen Werktätigen werden. Jeder Erfolg in der Entwicklung des sozialistischen Staates und der sozialistischen Wirtschaft im Gegensatz zur monopolkapitalistischen, von zunehmenden Krisenerscheinungen gekennzeichneten Wirtschaft Westdeutschlands zeigt klarer, daß dem Sozialismus in ganz Deutschland die Zukunft gehört. Das heißt, die weitere Veränderung des Kräfteverhältnisses zugunsten der demokratischen und zuungunsten der imperialistischen Kräfte hängt in erster Linie vom Fortschritt des sozialistischen Aufbaus der Deutschen Demokratischen Republik auf allen Gebieten des Lebens ab. Dadurch werden auch die von unserer Partei und der Regierung der Deutschen Demokratischen Republik entwickelten politischen Losungen für eine Konföderation der beiden deutschen Staaten und andere Schritte zur demokratischen Einheit Deutschlands immer mehr zur Forderung der breitesten Kreise der westdeutschen Bevölkerung, wie sich das bereits in den letzten Wochen gezeigt hat.

Daher kommt man der Einheit Deutschlands in erster Linie dann näher, wenn man die Anstrengungen beim sozialistischen Aufbau in der Deutschen Demokratischen Republik, das heißt bei der konsequenten Durchsetzung der Politik unserer Partei verstärkt. Aber dieses Beispiel zeigt, daß dieser Widerspruch nicht zufällig entstand, daß er kein Widerspruch in unserer Politik ist, sondern sich aus der objektiven Situation in Deutschland ergibt. Es wäre daher völlig falsch, wenn wir vor diesem Widerspruch die Augen verschließen und den sozialistischen Auf-